

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

253 (16.9.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 253. Erstes Blatt.

Freitag den 16. September

1887.

4.1.

Bekanntmachung.

Nr. 35210. Die Hundemusterung pro 1887 betreffend.

Die diesjährige Musterung der Hunde in der Stadt Karlsruhe wird vom 19. bis 22. September vorgenommen werden und zwar für den Stadtteil östlich des Schwimmschulwegs am 19., 20. und 21. September d. J., jeweils früh 9—12 Uhr und Mittags 1/2 3—6 Uhr im sog. Kommissionszimmer (Zimmer Nr. 8, Eingang D vom Marktplatz her), für den Stadtteil westlich des Schwimmschulwegs am 22. September d. J., früh 10—12 Uhr, in dem ehemaligen Rathaus des Stadtteils Mühlburg.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß nach §. 1 des Gesetzes vom 21. November 1887 jeder Besitzer eines über 6 Wochen alten Hundes denselben bei der Musterung der dazu bestellten Kommission vorführen zu lassen und nach dem Gesetze vom 22. Mai 1875 für denselben ohne Rücksicht auf das Geschlecht für das von einer Musterung zur andern laufende Jahr eine Taxe zu entrichten hat, welche in den Gemeinden von 4000 und mehr Einwohnern auf 16 M. festgesetzt ist. Nach §. 5 des ersterwähnten Gesetzes verfällt derjenige, welcher die Vorführung eines Hundes bei der Musterung unterläßt, in eine polizeiliche Strafe des doppelten Betrags der außerdem nachzuerhebenden Taxe.

Karlsruhe, den 8. September 1887.

Großh. Bezirksamt.
Habermehl.

Israelitische Religionsgesellschaft.

3.2. Diejenigen Israeliten, welche für die kommenden Feiertage noch Synagogenplätze zu erhalten wünschen, wollen sich baldigst bei dem Unterzeichneten oder beim Synagogendiener anmelden.

Der Vorstand.

Badischer Kunstgewerbeverein.

Sonntag den 18. September wird der Württembergische Kunstgewerbeverein unserm Vereine einen Besuch abstatten. Den Empfang um 10 Uhr 40 am Bahnhofe und einem Frühstück im Bahnhofshotel folgt der Besuch der Schmiedeisenausstellung und der vereinigtsten Sammlungen. Um halb 3 Uhr findet ein gemeinsames Mittagmahl im kleinen Saal der Festhalle statt. (Trockenes Gedeck zu 2 M. 50 Pf.)

Wir laden unsere Mitglieder zu zahlreicher Betheiligung ergebenst ein.

Der Vorstand.

Wittwenkasse Bad. Aerzte.

Ordentliche Generalversammlung: Samstag den 17. September, Nachmittags 4 Uhr, im Gasthose zum Erbprinzen, Eingang rechts.

Zu der auf Donnerstag den 22. September abzuhaltenden Versteigerung von Möbeln, Kleidern etc. können noch passende Gegenstände angemeldet werden im Auktionsgeschäft von B. Kossmann, Zirkel 24.

Tuch- und Buckskin-Versteigerung.

Freitag den 16. September, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Cellaren Kaiserstraße 50 über 1000 Meter Reste von 1—6 Meter aus einem Engros-Lager öffentlich versteigert und mache ich Liebhaber darauf aufmerksam.
L. Ph. Dressel, Taxator.

Steigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Kaufmann Julius Bodenweber dahier zugehörige,

in der Hasanenstraße dahier unter Nr. 2 neben Kutscher Friedrich Mayer und in der Kaiserstraße neben Sattler Friedrich Klinger gelegene Eckhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu 44000 M., am

Freitag den 23. September l. J., Nachmittags 3 Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wo-

bei der endgiltige Zuschlag erfolgt, auch wenn der Schätzungspreis nicht erreicht wird.

Karlsruhe, den 30. August 1887.
Großh. Notar.
Dtt.

Steigerungs-Ankündigung.

7.3. Der Theilung halber wird auf Antrag der Eigentümer am

Montag den 26. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34) das in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 74, einerseits neben Apotheker Ernst Ganser und in der Karl-Friedrichstraße neben Goldarbeiter Louis Raupp Wittwe gelegene vierstöckige Eckhaus öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Dieses in der Mitte der Stadt, an der Hauptstraße in bester Geschäftslage, am Marktplatz gelegene, in bestem Zustande sich befindliche Anwesen eignet sich zum Betrieb jeden Geschäfts, insbesondere auch als Wirtschaft, sowie es auch eine gutrentirende Kapitalanlage bildet.

Die Bedingungen sind sehr günstig und können inzwischen in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. September 1887.
Großh. Notar
Steinel.

Steigerungs-Ankündigung.

5.2. Auf Antrag des Eigentümers Fr. W. Pfalzgraff versteigere ich am

Donnerstag den 6. Oktober d. J., Vormittags 11 Uhr, in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34) das in der Kaiser-Allee dahier unter Nr. 21 (früher Kaiserstraße 267), einerseits neben Theodor Hiescher, Kaufmann, andererseits neben Friedrich Jaack gelegene Anwesen öffentlich zu Eigenthum und können die Bedingungen inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. September 1887.
Großh. Notar
Steinel.

Pfänder-Versteigerung.

7.7. Vom 12. bis einschließlich 16. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir in unserem Versteigerungslotal (Eingang im großen Rathhaushof) die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis zu Lit. N. Nr. 40000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Freitag den 16. September d. J.: Tuch, Leinwand, Kölsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen.
Karlsruhe, den 10. September 1887.
Städtische Spar- und Pfanbleihasse-Verwaltung.

Steigerungs-Ankündigung.

Am Freitag den 23. September d. J., Nachmittags 1/2 2 Uhr, werden im Rathhause zu Eggenstein der Erbtheilung halber aus dem Nachlasse des ledigen Landwirths Wilhelm Ulrich von da öffentlich versteigert und zu Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Liegenschaften.

a. auf Gemarkung Eggenstein: 17 Ar 55 Meter Ackerfeld in zwei Parzellen, Schätzung 470 M.
b. auf Gemarkung Leuschnereuth: 3 Viertel 15 Ruthen Privatwald im Anschlage von 200 M.
Graben, den 14. September 1887.
Großh. Notar
Herrmann.

Wohnungen zu vermieten.

Aderstraße 1 (Neubau) sind im Seitenbau 3 Wohnungen von je 3 Zimmern und Zuge-

hör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres
Hirtel 13 im zweiten Stock.

— Akademiestraße 30 ist im 2. Stock eine
schöne Wohnung von 4—6 Zimmern mit allem
Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* 22. Amalienstraße 51 ist im 4. Stock eine
Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Küche und
einer Kellerabteilung, auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 73 im
3. Stock.

* Bürgerstraße 5 ist im 2. Stock eine freund-
liche Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasser-
leitung, Keller, Holzstall und Kammer, sowie eine
Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23.
Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Durlacher Allee ist eine schöne
Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör
auf den 23. Oktober zu vermieten. Aus-
kunft erteilt

D. Elsässer,

Restaurations zur Dampfbahn.

* 32. Friedenstraße 14 (Neubau) sind
der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern, sowie im
4. Stock 3 Zimmer nebst Zugehör auf Oktober zu
vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung
und Dienerschaft eingeweiht werden. Näheres
Bessingstraße 36 im 1. Stock.

— Herrenstraße 16 ist eine elegante Woh-
nung von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf
Oktober, eventuell auch für sofort zu vermieten.
Näheres im 2. Stock des Querbaues.

3.1. Kaiser-Allee 28 ist im 2. Stock eine sehr
schöne Wohnung mit sehr schöner Aussicht nach
beiden Fronten, bestehend aus 4 schönen, geräum-
igen Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller,
Manfard und Anteil an der Waschküche, sogleich
oder später zu vermieten. Näheres beim Eigen-
thümer daselbst.

— Kaiser-Allee 73 ist im 2. Stock eine
schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern,
Küche, Speisekammer, Manfardzimmer, Keller
und Trockenpelcher, sogleich zu vermieten. Nä-
heres daselbst, parterre.

2.1. Kaiser-Allee 93 ist eine gesunde, hübsche
Gartenwohnung (Knielehn) von 3 Zimmern, Küche
und Keller an eine kleine Familie oder an eine
einzelne Person auf 23. Oktober zu vermieten.
Einzusehen Vormittags.

— Kronenstraße 42 sind im 2. und 3. Stock
je eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller,
Manfard und Speisekammer, mit Glasabschluß
versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres
im Laden.

— Leopoldstraße 3 ist im zweiten Stock
eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. auf 23.
Oktober zu vermieten. Auch kann die ganze Woh-
nung von 6 Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober
vermietet werden. Näheres parterre.

* Bessingstraße 38 ist im 4. Stock eine
Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf
23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Marienstraße 22 ist der 2. Stock von
6 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf den
23. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst,
parterre.

— Ostendstraße 3, Ecke der Durlacher Allee,
Neubau, ist der 1. Stock von je 3 Zimmern, Küche
und Zugehör oder als Laden mit Wohnung zu ver-
mieten; ebenso der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche,
Badekabinett und allem Zugehör auf 23. Oktober
zu vermieten; letzterer kann auch getrennt werden
zu 2 Wohnungen. Zu erfragen Kaiserstraße 110
im 2. Stock oder im Bau selbst.

— Ritterstraße 2 ist eine Wohnung von
4—5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zu-
gehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres
Herrenstraße 17.

— Ruppurrerstraße 8 ist eine freundliche
Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern,
Küche, Keller und Manfardkammern, alles der
Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober
b. J. oder früher zu vermieten. Näheres im
Hinterbau, 1. Stock.

* 2.1. Schillerstraße 17 ist der 2. Stock des
Seitenbaues, bestehend aus 2 Zimmern, Küche
und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Schützenstraße 16, nahe dem Stadtgarten,
ist wegen Verlegung der 3. Stock mit Balkon, be-
stehend in 6 Zimmern und allem Zugehör, auf
das Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres
parterre.

* 22. Schützenstraße 42 ist im 3. Stock eine
hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller
und Zugehör, desgleichen eine Manfardwohnung
an ruhige, kleine Familien auf 23. Oktober zu
vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Sophienstraße 26 ist im 2. Stock
eine der Neuzeit entsprechende Wohnung
von 8 Zimmern, Veranda und sämtlichem
Zugehör per 23. Oktober zu vermieten.
Auf Verlangen kann noch ein schönes Par-

terezimmer mit Extra-Eingang dazu gegeben
werden. Näheres Sophienstraße 26, 3. Stock.

— Steinstraße 27 in eine Wohnung von 6
Zimmern, Küche und Dachkammer sofort oder
später zu vermieten. Dieselbe hat Glasabschluß,
Gas- und Wasserleitung und Dienstreppen. Miet-
preis 650 M. Näheres Auskunft im 1. Stock daselbst.

* Westendstraße 33 ist die Wohnung im
3. Stock, aus 7 Zimmern, Badekabinett und Zu-
gehör bestehend, zum Preise von M. 1400.— per
sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Wilhelmstraße 36 ist eine prächtige,
mit Glasabschluß versehene Wohnung, beste-
hend in 3 grossen Zimmern, Küche, Dach-
zimmer, Keller etc., auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres im Bureau des Seiten-
baues, parterre.

* 22. Wilhelmstraße 47 sind wegen plötzlicher
Verlegung zwei Wohnungen von je 3 und 4 Zim-
mern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend ein-
gerichtet, sofort zu vermieten.

* Zähringerstraße 37 sind zwei auf die
Straße gehende Manfardwohnungen, die eine
von Zimmern, Kammer und Küche, die andere von
Zimmer und Küche, sogleich oder später zu ver-
mieten.

— Zähringerstraße 98, nächst dem
Marktplatz, ist im obersten Stock eine Woh-
nung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf
23. Oktober zu vermieten. Näheres im
Hause selbst, eine Treppe hoch.

22. Eine Manfardwohnung, in der Nähe des
Bahnhofes, bestehend aus einem großen Zimmer
mit freier Aussicht, Küche mit Wasserleitung und
Keller, ist an 1 oder 2 ruhige Personen auf 23. Okt.
zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstr. 30, parterre

— Eine schöne, geräumige Wohnung von 5
Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend,
mit Garten, ist sogleich oder auf 23. Oktober zum
Preise von 1400 M. in der Jahnstraße 14 zu ver-
mieten. Näheres eben daselbst, eine Treppe hoch.

— Im Wohnhaus Hirschstraße 67 ist der 3. Stock,
bestehend aus 5 Zimmern, Badekabinett, Manfard-
zimmer und sonstigem Zugehör, per sofort oder
auf 23. Oktober a. o. zu vermieten. Näheres Spital-
straße 48 (Büreau).

* 32. Wegen Wegzug von hier ist eine Wohnung,
bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, sogleich
oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen
Scheffelstraße 2 im 3. Stock.

* 2.1. In einem Hause der Ruppurrerstraße sind
Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller
und Manfardzimmer auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres Ruppurrerstraße 25 im 1. Stock.

**Herrschaftswohnung, sofort oder auf
23. Oktober beziehbar, Schloßplatz 7:**

Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Bade-
kabinett nebst Zugehör.
Sämtliche Räume sind elegant ausgestattet.
Näheres auf dem Bureau Spitalstraße 37.

Wilhelm- und Quisenstraße

(Gebäude, Neubau) sind im 2. und 3. Stock je 2
mit Glasabschluß versehene Wohnungen, bestehend
in je 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachzimmer und
allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu
vermieten. NB. Die Wohnung im 2. Stock hat
Balkon. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau
des Seitenbaues.

Kronenstraße 4 ist auf den 23.
Oktober eine
schöne Wohnung im 2. Stock, von 4—5 Zimmern,
Küche, Keller, Speicher und Anteil an der Wasch-
küche, Wasser und Gas eingerichtet, an eine ruhige
Familie zu vermieten. 3.2.

— **Stadtteil Wühlburg.** Rheinstraße 21 ist
im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern,
Küche, Manfardkammern, Anteil am Speicher,
Keller etc., Gasleitung im Hause, um den billigen
Preis von 350 M. zu vermieten. Eventl. Gar-
tengenuß. Das Haus, welches im Uebrigen nur
noch von einer Familie aus 2 Personen bewohnt
wird, ist vollständig der Neuzeit entsprechend ein-
gerichtet.

Laden zu vermieten.
In bester Lage der Kaiserstraße ist ein ele-
ganter Laden mit 2 großen Schaufenstern und
Kontor sofort zu vermieten. Näheres bei
S. Herrmann Söhne, Lammstraße 8.

Zimmer zu vermieten.
* 22. Großes, elegant möbliertes Zimmer so-
fort beziehbar zu vermieten: W. Zimmer-
mann, Herrenstraße 16, 4. Stock (Robenstein).

* 22. Kaiserstraße 146, Eingang Kaiserstraße 18,
sind zwei gut möblierte Zimmer, jedes mit e. o. d. m.
Eingang, einzeln oder zusammen zu vermieten.
Zu erfragen im 4. Stock rechts, innerhalb des
Glasabschlusses.

* 22. Mehrere elegant möblierte Zimmer sind
sogleich oder später, einzeln oder zusammen in
nächster Nähe des Marktplatzes zu vermieten:
Kreuzstraße 18, 1 Treppe hoch.

22. Akademiestraße 15, zwei Treppen hoch, ist
ein gut möbliertes, größeres Zimmer per sogleich
oder später zu vermieten.

* Zwei möblierte Parterrezimmer mit 2 Betten
werden per 1. Oktober zu mieten gesucht. An-
träge wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben
werden.

* Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist sofort zu
vermieten. Näheres Waldstraße 3 im 3. Stock
rechts.

Eine große Werkstätte

mit Oberlicht und Gas nebst daranstoßendem Ma-
gazin und Kontor ist auf den 23. Oktober zu ver-
mieten. Unter Umständen auch mit Wohnung.
Zu erfragen Akademiestraße 32 im 2. Stock. 4.4.

Ein großes, zweistöckiges Fabrikgebäude,
zu Werkstätten oder Lagerräumen geeignet, ist so-
gleich zu vermieten: Rheinstraße 12, Wühlburg.
— Eben daselbst ist ein großer Holzschuppen, fast
neu, zu verkaufen.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Fräulein, welches den Tag über aus-
wärts beschäftigt ist, sucht ein einfaches, gut möb-
liertes Zimmer sogleich um den Preis von 10 M.
zu mieten. Gesl. Offerten beliebe man unter
G. H. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Auf 1. Oktober wird ein gut möbliertes Zimmer
gesucht. Offerten bittet man unter G. 34 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

wird ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer mit
oder ohne Pension im Bahnhofstadtteil. Offerten
mit Preisangabe unter Chiffre M. im Kontor des
Tagblattes abzugeben.

Ein Keller

wird zu mieten gesucht für ein kleineres Wein-
lager. Gesl. Offerten abzugeben im Kontor des
Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* 32. Ein Kindermädchen wird auf Michaeli
gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen
sich melden: Kriegerstraße 63 im 2. Stock.

* Auf Michaeli wird ein jüngeres Mädchen,
welches sich allen Hausarbeiten unterzieht, zu einer
kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Schützen-
straße 47 im 3. Stock rechts.

Ein solides, mit guten Zeugnissen versehe-
nes Kindermädchen (evangelisch) findet auf
das nächste Quartal bei den Leistungen ent-
sprechendem hohen Lohne dauernde Stelle:
Wilhelmstraße 36 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer guten bürgerlichen
selbstständig vorstehen kann, etwas Hausarbeit über-
nimmt und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht
auf's Ziel passende Stelle. Zu erfragen Westend-
straße 25 im 3. Stock.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches bür-
gerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann
und willig ist, sucht für sogleich eine Stelle. Zu
erfragen bei Frau Verdon, Kreuzstraße 6.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, im Kochen und
den übrigen Hausarbeiten erfahren, sucht auf
Michaeli oder später eine Stelle. Zu erfragen
Akademiestraße 19 im 2. Stock.

Hypotheken.

42. 12000—15000 Mark auf nur Ia
erste Hypothek bis 60% der Schätzung zu 4% und
20000—22000 Mark auf nur gute I. oder
II. Hypothek sind auszuliehen. Näheres bei

W. Gutekunst,
2 Douglasstraße 2.

5000—6000 Mark

sofort auf ein Anwesen im Bahnhofstadtteil
als I. Hypothek gesucht. Zins 4 1/2—5%.
Gesl. Offerten unter L. W. im Kontor des
Tagblattes niederzulegen. 5.3.

11000 Mark

werden auf ein hiesiges Anwesen aufzunehmen gesucht. Off. Offerten bittet man unter K. E. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Hypotheken-Kapitalien Erster-Ordnung

zu 4% Zinsen
vermittelt prompt und coulant, unter
Prima-Bank-Referenzen.

Paul Wörnle, in Freiburg i./B.,
Hypotheken- u. Bank-Agentur.

Vertreter für Karlsruhe: E. Dahle-
mann, Ecke der Kaiser- u. Herren-
straße.

Privat-Tagator für Karlsruhe: Archi-
tekt Nessler, Lammstraße 5,
welche jederzeit Auskunft erteilen.

Nähmaschinen-Reparateur.

Ein in allen Systemen wohl erfahrener, tüchtiger
und solider Maschinen-Mechaniker, der sich auch
zu kleinen Reissen eignet, findet gute und dauernde
Stellung in einem altrenommierten, soliden Näh-
maschinen-Geschäft. Franco-Offerten mit Gehalts-
ansprüchen sieht entgegen.

Friedr. Conradt in Stuttgart.

Ein Former.

mit gründlichen Kenntnissen in der Lehm- und
Schablonenformerei sowie allen sonstigen Ar-
beiten, findet Meisterstelle in einer großen Eisen-
gießerei. Gute Zeugnisse über Führung und
Leistungen sind erforderlich.

Offerten unter N. 61131 b an Hausenstein
& Vogler, Mannheim. 4.1.

Offene Stelle.

Ein mit nur einigen kaufmännischen Kenntnissen
ausgestatteter junger Mann, der gute Zeugnisse
über bisherige Führung aufweisen kann und aus
achtbarer Familie stammt, findet sofort Stellung
mit Gehalt als kaufm. Gehilfe. Zur Erweiterung
seiner Kenntnisse ist Gelegenheit geboten. Offerten
sub B. 100 an das Kontor des Tagblattes.

Eine Köchin!!!

findet in einem guten Restaurant nach aus-
wärts sofort angenehme Stelle. Reisegeld
liegt bei mir bereit: K. Tröster, Placcur, Karl-
Friedrichstraße 3. 3.2.

Köchin-Gesuch.

4.3. Ein Mädchen, nicht unter 24
Jahren, welches gut und selbstständig
alles kochen kann, findet in einer gräflichen
Küche auf's Ziel dauernde, gut bezahlte Stelle
durch K. Tröster, Placcur, Karl-Friedrich-
straße 3.

Kellnerin-Gesuch.

2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen findet jetzt
oder auf das Ziel Stelle bei
Louis Benzinger, zum goldenen Karpfen.

Spülmädchen

werden aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

*2.2. Anständige Mädchen, welche das Kleider-
machen erlernen wollen, können unter günstigen
Bedingungen sofort eintreten: Douglasstraße 4,
parterre.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen, welches Lust hat, das Bügeln
gründlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre
treten: Bürgerstraße 21 im 2. Stod.

Ein kräftiger Ausläufer,

welcher mit dem Baden gut bewandert ist, wird
gesucht. Gute Zeugnisse Bedingung. Näheres
Kronenstraße 10, parterre.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein fleißiger Hausbursche kann sofort oder
in einigen Tagen eintreten: Walbstraße 40, weißer
Berg.

Eine neue Fabrikation,

verarbeitet aus inländischem Material, für eine
Dame passend, ist für 300 Mark gründlich in kurzer
Zeit zu erlernen. Offerten nimmt das Kontor des
Tagblattes unter C. S. 100 entgegen. *2.2.

Stelle-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, welches das Kleider-
machen und Zuschneiden gründlich erlernt hat,
sucht bei einer tüchtigen Kleidermacherin Stelle.
Näheres Akademiestraße 47 im 3. Stod.

Handschuh verloren.

2.2. Am Montag wurde in der Nähe des Fried-
richsplatzes ein neuer, brauner dänischlederener
Handschuh verloren. Der Finder wird gebeten,
denselben Ruppurrerstraße 50 im Laden gegen Be-
lohnung abzugeben.

Gefunden.

* Montag den 12. d. Mts. wurde in der Garten-
straße ein feidener Regenschirm gefunden. Ab-
zuholen: Peterheimer Allee 8.

20 Mk. Belohnung

Demjenigen, welcher mir den Täter
nambast macht, welcher vom 12./13.
September 1887 an meiner Haus-
thüre sämtliche Tafeln gewalt-
sam abriß. 2.2.

Karlsruhe, 14. September 1887.
Dr. Baur, prakt. Arzt.

Kleineres Herrschaftshaus

zu verkaufen mit 12 Zimmern, Küche, Bad,
Garderobe, Veranda, Hof, Gärthchen etc., alles
auf's Elegante eingerichtet, solide Bauart,
in guter, gesunder Lage, für M. 50 000.—,
per sofort oder später beziehbar, durch

W. Gutekunst,
2 Douglasstraße 2.

6.6.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein dreistöckiges, gut rentirendes Haus, mit
je 5 Zimmern im Stod, und Garten, in der West-
endstraße, ist um den Preis von 37000 M. mit
einer kleinen Anzahlung zu verkaufen. Zwischen-
händler ausgeschlossen. Offerten unter S. S. an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauterrain

in den besten Lagen Karlsruhe's hat aus Auftrag
zu verkaufen

W. Gutekunst,
2 Douglasstraße 2.

6.6.

Pianino.

3.3. Ein kreuzsaitiges noch neues Pianino ist für
480 Mark zu verkaufen.

Emil Fleischer,
Piano-Fabrik und Lager,
Akademiestraße 15.

Polstermöbel-Verkauf.

Garnituren (Sophas mit Halb-
fauteuils) mit braunem und Oliv-
blau sind billig zu verkaufen:
Ruppurrerstraße 17 im Laden.

Weinfässer-Verkauf.

*2.1. Ein Ovalsfaß mit 2200 Liter Gehalt und
4 Weinfässer im Gehalt von 400—500 Liter hat
im Auftrag zu verkaufen

E. Rauch, Evediteur, Schützenstraße 45.

Alte Fenster, Thüren etc.

sind wegen Abbruch zu verkaufen. Näheres Spital-
straße 48 im Bureau. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein großer, grüner, irdener Ofen, Amerikaner-
System, ein großer, eiserner Regulirföföfen und
ein kleiner, irdener Regulirföföfen werden billig
abgegeben: Ruppurrerstraße 5.

* Ein fast noch neuer Kinderwagen, welcher
kaum 14 Tage im Gebrauch war (Ankauf 25 M.),
ist Verhältnisse wegen sehr preiswürdig zu ver-
kaufen. Zu erfragen Vestingstraße 5 im Hinter-
haus, parterre.

Neue Klaviernoten

von Liszt, Wagner, Chopin, Rubinstein,
Brahms etc., sowie gebrauchte anderer Componisten
sind um billigen Preis zu verkaufen: Werder-
straße 21 im 3. Stod.

„Noch 30 Stück Harzer Kanarien-Hähnen“

unter Garantie der Richtigkeit,
direkt von St. Andreasberg am Harz bezogen, per
Stück 5 M. (Weibchen werden zurückgenommen),
sind zu verkaufen. Näheres in Wühlburg im
Gasthaus zur Krone. 5.1.

* Eine eisenbeschlagene, große Kiste ist billig
zu verkaufen: Steinstraße 2 parterre. Dieselbe
eignet sich ganz besonders als Marktliste.

* Ein Rachel-Ofen,
groß, altdeutsch, mit permanenter Feuerung,
amerik. Systems, ist zu verkaufen: Hirsch-
straße 54, parterre.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen
H. Reudter,
Goldarbeiter,
kath. Kirchenplatz.

Kauf-Gesuch.

3.2. Ein feuerfester Geld- und Bücherschrank,
wenn auch gebraucht, zu kaufen gesucht. Angebots-
unter E. W. befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein noch gut erhaltenes Blech- oder Glasdach,
3 1/2 Meter lang und 1,20 Meter breit, wird zu
kaufen gesucht. Näheres Kriegstraße 30 im 2. Stod.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten,
Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und
Borten zahlt A. Owig, Durlacherstraße 85.

Ein wachsamer Hofhund

wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des
Tagblattes.

Bierflaschen,

große und kleine, kauft
J. Vetter,
vormals S. Lechleitner, Birkel 15.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21
im 2. Stod.

Nachhilfestunden.

* Eine junge Dame erbetet sich, jüngeren Kin-
dern Nachhilfe in Sprachen und Elementarfächern
zu geben. Auch könnte dieselbe die Musikübungen
überwachen oder selbstständig Musikunterricht ertei-
len. Adressen sind im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Montag und Dienstag den
19. und 20. d. M. haben
wir Feiertags wegen ge-
schlossen. *3.1.

H. Fuchs Söhne,
Holzhandlung.

Bekanntmachung.

Feiertage wegen ist mein Geschäft
von kommendem Sonntag Abend 4 Uhr
bis Dienstag Abend 7 Uhr geschlossen.

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

St. Georger Ausbruch

erfreut sich, obwohl erst seit Kurzem eingeführt,
sowohl bei den Herren Ärzten, als bei den
verehrl. Konsumenten großer Beliebtheit.

Derselbe ist als Krankenwein unübertrefflich.
In 1/2, 1/3 und 1/4 Flaschen zu haben bei

12.6. Carl Roth, Drogerie.

Thée,
 vorzügliche Sorte,
 frisch eingetroffen bei
Carl Bregenzer,
 4.3. Gr. Hoflieferant.

Schwarzen Thee,
 nämlich:
 feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,
 Pecco-Thee mit Blüthen
 in vortrefflichen Qualitäten bei
Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Akademiestraße 12.

Mineralwasser:
 Abtheilungsquelle, Karlsbader, Emser, Fried-
 richshaller, Homburger, Krankenheiler, Riß-
 finger Kaloczy, Langenbrücker, Mergentheimer,
 Marienbader, Ofener (Hunyadi Janos-
 Quelle), Pilsner, Pyramont, Saidschüzer,
 Schwalbacher, Tarasper, Selterfer, Vichy, Weil-
 bacher, Wildunger, Apollinaris, Karls-
 bader Salz sowie Sodawasser (Siphon)
 empfiehlt in stets frischer Füllung
 die Material- & Farbwarenhandlung
 von **W. L. Schwaab,**
 Großh. Hoflieferant,
 Amalienstraße 19.

**Leinacher Mineral-
 wasser.**
 — In frischer Füllung
 per 1/2 Krug 23 Pf. } mit
 15 Pf. } Krug
 in alleiniger Niederlage zu haben bei
Fr. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57.

Neue russ. Sardinen,
 Häringe, marinirte,
 Sardellen empfiehlt
J. Vetter,
 vormals H. Lechleitner, Zirkel 15.

Neue marinirte
Häringe,
 selbst zubereitet,
 per Stück 20 Pfennig 2.2.
 empfiehlt
Eugen Helff,
 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Zirkel.

Kunstmehl
 in feinsten Qualität bei
C. Vischer,
 Mehl- und Landesprodukte,
 2.2. 15 Leopoldstraße 15.

**Zur Selbstbereitung von
 Bodenlacken u. Oelfarben**
 empfiehlt sämtliche Materialien billigst
Otto Mayer, Droguerie,
 Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Guten Schweizerkäs
 à 88 Pfg. per Pfd., in 1/4 und 1/2 Pfd.
 verwoogen, bei 1/4 Pfd. à 80 Pfg. wird ab-
 gegeben in **Wühlburg, Rheinstraße 4 im
 Laden.** 3.1.

Berbesserte Theerseife
 aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
 prämiirt B. Landes-Ausstellung 1882.
 Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen
 Unreinheit des Teints, Sommerprossen, Kopfschup-
 pen, Grind, Flechten, Gippickeln, Mitesser, Schuppen
 der Füße, selbst Krätze etc., à 35 Pfg.
Theer-Schwefelseife à 50 Pfg.
 Allein-Verkauf in Karlsruhe bei
 Hoflieferant **Carl Malzacher,**
 10.9. Lammstraße 5.


**Dalmatiner Insekten-
 pulver,** bestes Mittel
 gegen Schwaben, Auf-
 sen etc., Naphthalin,
 Camphor, Patchouly,
 span. Pfeffer etc. gegen
 Motten.
Carl Roth,
 Droguerie.

Plüschkragen.
 Plüschkragen in schwarz und
 braun das Stück M. 1.80.
 Plüschkragen, gemustert, das
 Stück M. 2.50 und 3.—
 Plüschkragen, gemustert u. mit
 Flanell gefüttert, M. 3.50 u. 4.50.
Maier & Katzenstein,
 161 Kaiserstraße 161,
 Ecke der Ritterstraße.

Krauer Hütle
 stets
Grossartige Auswahl
 hochfein garnirt
 sowie einfach empfiehlt
S. P. Drescher
 Kaiserstr. 159 Eing. Ritterstr.
 Versand nach auswärts
Preise billigst!
 Englische Crêpes und Grenadines. 3.2.

Strickwolle
 in div. Farben von M. 2.25 an
 per Pfund,
Terneuz- und Mooswolle,
Perlwolle, Mohairwolle
 empfiehlt in nur guten Qualitäten zu
 den billigsten Preisen 2.2.
Wilh. Rupp,
 Kaiserstraße 135,
 zwischen Marktplatz und kleinen Kirche.

Bettelarmreise,
 nur gediegener Qualität,
 entsprechende Münzen und
 Kleinigkeiten zum Anhängen
 empfiehlt zu billigstem Preis
Robert Weiss, Juwelier,
 4.2. Kaiserstraße 215.

Griechische Weine.
 Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr.
 Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
 Ebenfalls selbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen
 Weine auf Lager.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

**Reise-, Touristen-
 und Jagd-Artikel**
 in größter Auswahl empfehlen
M. Lautermilch & Sohn,
 Hoflieferant, Ritterstraße 3,
 neben dem Museum.

**Unterricht für Herren, Damen und Kinder.
 Schön- und Geläufig-Schreiben.**
 Eigene, wissenschaftlich (physiologisch-mathematisch und phy-
 siologisch) begründete Schreibmethode.
**Buchführung (einfache und doppelte).
 Rechnen (kaufm. practisch).**
Otto Autenrieth,
 12.8. Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Ettlingerstraße.

Kopfkissen

mit grossgesticktem Namen
à M. 1.50
empfiehlt in grosser Auswahl
Heinrich Cramer,
14.9. 189 Kaiserstrasse 189.

**Détail-Verkauf zu
Engrospreisen
Kaiserstrasse 199.**

Grösste Auswahl von in- und ausländischen Kinderspielwaren. Galanteriewaren aller Art. Britanniawaren. Recht verfilberte Waaren. Feinste Parfümerien aller Art. Zahnbürsten, Haarbürsten, Kleiderbürsten, Cravatten, Hosenträger, Spazierstöcke. Aechtes Kölnisches Wasser.

Louis Ullmann,
jetzt
199 Kaiserstrasse 199.
(Im ehemaligen Lokale des Herrn
C. A. Kindler.)

NB. Um schon öfters vorgekommene Verwechslung zu vermeiden, bitte ich, genau auf meine Firma und Hausnummer 199 zu achten.

Visitkarten

von M. 1 per 100 Stück an,

**Verlobungs-Anzeigen,
Rechnungsformulare,
Sauf-Convicts mit Firma,
Postbegleitadressen,
sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert
billigt**

Ludwig Erhardt,
Erbspringenstrasse 27.

**Das Neueste
in
Steh- und
Hängelampen**

empfiehlt
in jeder Preislage
billigt 2.1.

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Zum Abschlusse

von
Fener-Vericherungen
für
die „**Colonia**“

empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstrasse 167, 1. Stod.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Erlaube mir hiermit ergebenst anzudeuten, daß ich mein

Friseur- und Parfümerie-Geschäft

von der Kaiserstrasse 113 (Eingang Adlerstrasse) nach der **Kaiserstrasse 107** verlegt habe.

Gönner und Freunde, Damen und Herren mache ich auf mein vollständig ausgestattetes **Parfümerie-Lager** sowie auf mein **Haar-Geschäft** aufmerksam und bemerke, daß ich in allen **Toilette-Artikeln**, von den feinsten bis zu den billigsten, versehen bin.

Ich werde bestrebt sein, das mir bisher gütigst geschenkte Wohlwollen zu rechtfertigen und durch aufmerksame Bedienung in meinem **Friseur-, Rasir- und Haarschneide-Kabinet** sowie durch gute und billige Anfertigung sämtlicher Haararbeiten weiteres Vertrauen zu erwerben.

Meiner geehrten Kundschaft für das mir bisher in reichem Maße geschenkte Vertrauen dankend, verbinde ich die Bitte, mich auch fernerhin durch gütigen Zuspruch freundlichst zu ehren zu wollen.

Hochachtungsvoll

J. Merz, Friseur,
Kaiserstrasse 107.

2.2.

Woolwolle à M. 3 50 per Pfund in allen Farben,

Stiefwolle: **Terneaux,** schwarz, 16 Pf. per Lage,
dto. alle Farben, 18 Pf. per Lage,

Gobelin- und Moos-Wolle, alle Farben,
18 Pf. per Lage,

empfehlen in prima Qualität

Herm. Sobernheim & Co.,

Hamburger Engros-Lager,
Kaiserstrasse 167.

5.2.

J. & S. Hirsch,

Ecke der kleinen Kirche,

zeigen hiermit an, daß täglich neue Sendungen

Schuhwaaren

für **Damen, Herren und Kinder** in großer Auswahl eintreffen.

Da wir nur die anerkannt besten Fabrikate eingeführt, so übernehmen wir für Dauerhaftigkeit bei elegantester Passform jede Garantie. 2.1.

J. & S. Hirsch,

Ecke der kleinen Kirche.

Feiertage wegen bleibt unser Geschäft kommenden Montag und Dienstag geschlossen.

Um bis zur Verlegung meines Geschäfts mit meinem Lager vollständig zu räumen, werden **sämmtliche Waaren**

≡ **zu ausserordentlich billigen Preisen** ≡
abgegeben.

Da die Verlegung erst bis **Ende Oktober d. J.** stattfinden kann, werden die

täglich eingehenden Neuheiten

im Lager eingeschaltet und ≡ **zu ausserordentlich billigen Preisen** ≡ abgegeben; erlaube mir gleichzeitig darauf aufmerksam zu machen, dass von dieser Saison ab auch

≡ **Farbige Costumestoffe** ≡

aufgenommen habe.

Emil Müller,

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Ausverkauf.

Wegen bevorstehendem Umbau meines Ladens verkaufe ich meine **Porzellan- und Glaswaaren, Küchenartikel, Lampen etc.** zu **bedeutend reduzirten Preisen.**

Franz Sido,

D. Becker's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

3.3.

Reparaturen

an **ächten** und **unächten** Schmuckgegenständen, an **silbernen** und **versilberten** Tafelgeräthen u. s. w. besorgt **prompt** und **billigst**

Robert Weiss, Juwelier,
4.2. Kaiserstraße 215.

Den Herren Hauseigentümern zur Nachricht,

2.1. daß ich im Rathskeller, Eingang 7 d, ein Wohnungsnachweiskbureau errichtet habe. Ersuche die Herren Hauseigentümer, mir ihre leer stehenden Wohnungen nebst Angabe von Größe der Wohnung und Preis etc., gefälligst anmelden zu wollen.
Karl Weinspach, Commissionär.

Allen meinen Freunden und Bekannten sage auf diesem Wege ein **herzliches Lebewohl!**

Ch. Weber und Familie,
Brauerei Schrempf.

Badischer

Schwarzwaldverein.
Section Karlsruhe.



Sonntag 18. September
Zusammenkunft mit den Sectionen Pforzheim und Baden auf dem Döbel. Alles Nähere im Auskunftsbureau.

Alle im

Conservatorium

eingeführten Musikalien halte zu **ermäßigten** Preisen stets vorräthig.
Oscar Lassert Nachfolger (Hugo Kuntz), Musikalienhandlung,
Kaiserstraße 114. 2.2.

Eine frische Schiffsladung mit

prima stückreichem Fettschrot,
prima Rußkohlen,
prima Magerwürfelkohlen

ist für mich in **Woxau** eingetroffen und empfehle solche direct ab Schiff zu den billigsten Sommerpreisen.

Leop. Picard,
2.1. Kontor: Kaiserstraße 69.

Instrumentalverein Karlsruhe

unter dem Protektorat

Seiner Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden. 2.2.

Der Wiederbeginn der Proben zur Pflege der **classischen Instrumental-Musik** findet im Laufe der nächsten Woche statt.
Der Vorstand.

➡ Folgt ein Zweites Blatt. ⚡